

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	GB 0 Stabsstellen des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	000.2 Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Nina Kotissek +49 202 563 6138 nina.kotissek@stadt.wuppertal.de
	Datum:	18.08.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/1214/21 öffentlich
Sitzung am Gremium 02.09.2021 Hauptausschuss 07.09.2021 Rat der Stadt Wuppertal		
		Beschlussqualität Empfehlung/Anhörung Entscheidung
Nachbesetzung Beirat Bürgerbeteiligung		

Grund der Vorlage

Nachbesetzung im Beirat Bürgerbeteiligung

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt, den Jugendring, den Seniorenbeirat und den Klimabeirat als stimmberechtigte Institutionen in den Beirat Bürgerbeteiligung zu wählen.

Einverständnisse

Unterschrift

Schneidewind

Begründung

Am 1. März 2021 hat der Stadtrat die 12 stimmberechtigten Institutionen des neuen Beirats Bürgerbeteiligung gewählt (VO/0277/21). Die Arbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrtspflege hat ihren Platz aus Gründen der zeitlichen Kapazität zurückgegeben.

Aus den Reihen des Beirats kamen verschiedene Vorschläge, um den Platz nachzubesetzen: der Jugendring Wuppertal e.V., der Seniorenbeirat der Stadt sowie eine Institution, die das Thema Klima(schutz) repräsentiert. Hierfür schlägt die Stabsstelle

Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement in Abstimmung mit der Klimaschutzstelle den noch zu gründenden Klimabeirat vor.

Jugendring und Seniorenbeirat haben ihr Interesse bekundet.

Der Beirat hat mehrheitlich beschlossen, dem Stadtrat vorzuschlagen, alle drei Institutionen in den Beirat zu wählen, um möglichst vielen unterschiedlichen Menschen eine Stimme in der Bürgerbeteiligung zu geben und möglichst viele Themenfelder zu berücksichtigen.

Für den Fall, dass der Stadtrat nur eine oder zwei Institutionen in den Beirat wählen möchte, hat der Beirat folgende Priorisierung abgestimmt: 1. Jugendring, 2. Seniorenbeirat, 3. Klimabeirat.

Kosten und Finanzierung

Keine

Zeitplan

Nach dem Beschluss werden die Institutionen um die Wahl eines ordentlichen sowie eines stellvertretenden Mitglieds gebeten. Die Vorschläge werden dem Rat am 16.11.2021 zur Wahl vorgelegt. Am 18.11. können die neuen Mitglieder erstmals stimmberechtigt an der Sitzung des Beirats Bürgerbeteiligung teilnehmen.